



EINLADUNG zur öffentlichen Preisverleihung „Mein Frankreich“

Das **Institut français Dresden** und die **Sächsisch-Bretonische Gesellschaft e.V.** laden zu einer Preisverleihung an Dresdner TU-Studenten für die besten Frankreich-Essays ein.

Termin/Ort: 05. Juni, 18:00 Uhr, Institut français, Kreuzstraße 6, Dresden

Im Rahmen seiner letzten Frankreich-Vorlesung an der TU Dresden ließ Professor Ingo Kolboom, von 1994 bis 2012 Inhaber des Lehrstuhls Frankreichstudien und frankophone Welt an der TU Dresden, seine Studenten einen sehr persönlichen Essay über Frankreich und ihr Französischstudium schreiben. Sein Ziel war es, am Vorabend des 50. Jahrestages des deutsch-französischen Freundschaftsvertrages (Élysée-Vertrag vom 22. Januar 1963) zu erfahren, wie eine neue junge Studentengeneration im Osten Deutschlands zu unserem westlichen Nachbarland steht, was sie denkt und fühlt.

Als Ergebnis entstanden mehr als 50 kurze Essays. Sie zeigen ein vielfältiges Panorama: Erfahrungsberichte über fremde und eigene Identität, politisch-kulturelle Bewertungen, amüsante Liebeserklärungen an Frankreich und andere Nachdenklichkeiten. Aus diesen Essays wählte eine Jury die zehn besten, das heißt aussagekräftigsten, originellsten und beispielhaftesten, aus.

Die Verfasserinnen und Verfasser dieser zehn Texte werden am 05. Juni für ihre Arbeit mit Buchpreisen von ihrem ehemaligen Hochschullehrer öffentlich geehrt.

In der von musikalischen Stücken begleiteten Veranstaltung werden darüber hinaus fünf ausgewählte Essays vorgelesen. Die Veranstaltung schließt mit einem Empfang.

Dr. Michel Gribenski
Direktor des Institut français Dresden

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Ingo Kolboom
Präsident der Sächsisch-Bretonischen
Gesellschaft e.V.